EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Politik

Trump und der Größenwahn

Berlin, 06.10.2025 [ENA]

Ist Donald Trump noch zurechnungsfähig oder nur noch größenwahnsinnig? Nun beansprucht dieser Kriegstreiber auch noch den Friedensnobelpreis für sich, mit der Begründung er habe in acht Monaten sieben Kriege beendet und wenn die Hamas seinem Friedensplan zustimme, sogar acht Kriege beendet. Da sei es doch nur gerecht, er bekomme diesen Preis, zumal er doch der Friedensstifter sei.

Gleichzeitig teilt er aber aus, dass ihn irgendein Schriftsteller bekomme, welcher wieder ein Buch über ihn schreibe. Dabei wollen selbst im eigenen Land rund 76% der Amerikaner ihm diesen Preis nicht geben. Es wäre auch eine Farce einem Mann den Friedensnobelpreis geben, der im eigenen Land einen offenen Bürgerkrieg gegen die Demokraten führt, Menschenrechte mit Füßen tritt und Amerika in eine anarchistische Diktatur führt, wie sie dieses einst stolze Land noch nie gesehen hat. Wie anders lässt es sich erklären, dass er als Präsident die Nationalgarde mit fadenscheinigen Begründungen in immer mehr demokratisch geführten Städten einsetzt um seine Widersacher auszuschalten.

Dass das amerikanische Volk dabei nicht tatenlos zusieht, ist keine Frage. Und das betrifft nicht nur die Demokraten. Erschwerend kommen noch Punkte hinzu wie der erneute Lockdown in den USA. Der letzte Lockdown war ebenfalls zu Zeiten als Trump Präsident war. Nur dieses mal ist der Ton schärfer und Trump droht verschiedene Projekte, die ihm eh ein Dorn im Auge sind, nicht mehr weiter zu finanzieren, sollten die Demokraten nicht einlenken. Doch diese machen nicht die geringsten Anzeichen dieses zu tun. Ebenso erpresst Trump die Elite-Universitäten mit Entzug der Fördergelder wenn diese nicht nach seiner Pfeife tanzen und gegen die Migranten und Transgender endlich vorgehen.

Damit verstößt er klar gegen bestehende Grundrechte, was diesem Mann aber entweder nicht bewusst ist oder aber völlig egal ist. Anscheinend ist er der Meinung er sei Gott und was er sagt ist Gesetz. Die Geschichte zeigt aber, dass die meisten Diktatoren, denn Trump ist nichts anderes, gescheitert sind. Seine Politik der Ausländerfeindlichkeit und Amerika First zeichnet immer deutlich werdende Parallelen zum Weltkriegs-Deutschland. Auch scheint es keine Rolle zu spielen dass Trump die Kosten für das Facharbeitervisum einfach auf 100000 Dollar erhöht hat. Das fördert natürlich nicht unbedingt den Zuwachs an Fachkräften die auch in den Staaten dringend benötigt werden. Aber eben Amerika First.

Und all das wird von einem zweifach verurteiltem Straftäter generiert. Ja zweifach, da Trump mittlerweile noch wegen sexuellem Missbrauch verurteilt wurde. Dies war zu einer Zeit in der er nicht Präsident war,

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



aber es steht in seiner Strafakte drin. Dieser ganze Hass gegen die Menschen die ihn so sehr verstossen haben wohl auch dazu geführt, dass das Verteidungsministerium mittlerweile Kriegsministerium heisst und die USA keinen Verteidigungsminister sondern einen Kriegsminister haben. Und dass mit Trumps Aussagae man müsse eben Krieg führen, um Frieden zu erreichen. Auch benutzt er die Justiz für sich als verlängerten Arm.

Er verfolgt und bestraft alle die gegen ihn sind und schützt alle die für ihn sind. Dabei sollte Justitia doch gleich für alle sein. Aber Trump hebelt auch dieses aus.
Und dieser Mann regiert nicht nur das mächtigste westliche Land der Welt, sondern beansprucht jetzt auch noch den Friedensnobelpreis für sich. Wir sind gespannt ob die Nationalgarde auch in Oslo einmarschiert wenn er diesen nicht bekommt.

Bericht online lesen: https://fischer.en-a.at/politik/trump_und_der_groessenwahn-92310/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oiver Berling

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.